



18.12.2019

MEHR INFORMATIONEN ÜBER LACKHERSTELLER

In den vergangenen Jahren haben wir als Nachrichtenmagazin vor allem die Entwicklung der Axalta Lackmarke Spies Hecker verfolgt. Dies ändert sich jetzt. In den letzten Monaten diskutierten wir auch mit anderen führenden Lackherstellern in Deutschland über aktuelle Entwicklung im Unfallreparaturmarkt und über Trends in der Serienlackierung. Schon in diesem Jahr hat schaden.news die Berichterstattung erweitert, um seinen Lesern mehr Informationen auch über andere führende Lackhersteller zu bieten.

DIE BRANCHE HAT SICH VERÄNDERT

Längst haben sich die Rolle und die Bedeutung der Lackindustrie für K&L-Betriebe verändert. Die emotionale Bindung an eine Lackmarke nimmt ab, der konkrete Nutzen, die strategische Bedeutung und die praxisrelevante Unterstützung sowie die Innovationskraft eines Lackherstellers stehen heute deutlich stärker im Fokus der Werkstätten. Natürlich geht es auch wie immer im Geschäft um die Konditionen. Viel entscheidender ist jedoch die Lösungskompetenz der Lackmarken, die immer wichtiger bei der immer komplexeren Fahrzeugreparaturlackierung wird.

Für dauerhaft gravierende Marktveränderungen sorgen auch Werkstattketten wie Fix Auto oder die IRS Group, die mit einzelnen Lackherstellern Kooperationsverträge abschließen. Aber auch die technische Entwicklung wie der immer stärkere Verbau von Sensortechnik im Fahrzeug hat Folgen für die Lacksysteme. Damit rückt die Freigabe der Automobilhersteller wieder stärker in das Blickfeld.

SCHADEN.NEWS BERICHTET ÜBER RELEVANTE TRENDS

Diese und andere Entwicklungen spitzen sich in diesem und in den kommenden Jahren weiter zu. Das muss auch die Betrachtungsweise eines Nachrichtenmagazins verändern. Deshalb berichtet schaden.news künftig verstärkt über alle relevanten Entwicklungen bei führenden Lackherstellern wie AkzoNobel, Glasurit und PPG Nexa Autocolor. Dabei liegen auch die Netzwerke im Fokus der Redaktion. Wie stellt sich Acoat Selected künftig auf? Was sind die Schwerpunkte bei Color Motion? Mit welchen Konzepten wollen die Netzwerke von Axalta künftig bei K&L-Betrieben punkten? Im kommenden Jahr zeigt schaden.news auch hier relevante Veränderungen auf – vielfältiger, unabhängiger und noch informativer als bisher.

Christian Simmert